

An der **Landwirtschaftlichen Fakultät** der **Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist die

W3-Professur „Entrepreneurial Behaviour“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Professur ist in dem neu zu gründenden **Institut für Entrepreneurship** angesiedelt.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich durch international sichtbare Beiträge zum unternehmerischen Verhalten auszeichnet. Die Professur trägt zum Verständnis, zur Vorhersage oder zur Prozessanalyse des individuellen Verhaltens von Unternehmer*innen bei. Ein Schwerpunkt ist die Frage, wie Gründungen entstehen und unterstützt werden können. Damit leistet die Professur auch einen Beitrag zur Förderung einer Gründerkultur an der Universität Bonn und im gesamten Umfeld.

Erwartet wird die Mitgestaltung von Aktivitäten des Transfercenters der Universität Bonn, [enaCom](#). Anschlussfähigkeit an bestehende und zukünftige interdisziplinäre Verbundforschungsprojekte der Universität wird vorausgesetzt, insbesondere im Kontext der Transdisziplinären Forschungsbereiche „Technology and Innovation for Sustainable Futures“ (TRA 6) und „Individuals, Institutions and Societies“ (TRA 4).

Erfolg in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten wird vorausgesetzt. Auch Personen, die zwischenzeitlich außerhalb des akademischen Sektors gearbeitet haben, und exzellente Leistungen in Forschung und Lehre nachweisen können, sind zur Bewerbung eingeladen. Die neue Professur ergänzt die existierende Lehre im Bereich Entrepreneurship um die verhaltenswissenschaftlichen Grundlagen. Es ist das Ziel, die Lehre dieses Fachgebiets über Fakultätsgrenzen hinweg in weiteren Studiengängen anzubieten. Insgesamt entwickelt die neue Professur gemeinsam mit den Institutskolleginnen und -kollegen ein attraktives, universitätsweites Curriculum im Bereich Entrepreneurship. Die Lehre soll (ggf. nach Einarbeitungszeit) in deutscher und englischer Sprache angeboten werden.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über einen Dual Career-Service. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Für weitere Informationen zu dieser Professur kontaktieren Sie bitte den Vorsitzenden der Berufungskommission, Prof. Thomas Heckelei, per E-Mail (dekan@lwf.uni-bonn.de). Bewerbungen, die bis zum **31.10.2022** eingehen, werden garantiert berücksichtigt.

Die Berufungskommission behält sich vor, auch Bewerbungen zu berücksichtigen, die nach diesem Termin eingehen.

Bitte bewerben Sie sich über unser Online-Portal: <https://berufungsportal.uni-bonn.de>.